

WIE BEEINFLUSST MAN ENTSCHEIDUNGSPROZESSE AUF EU EBENE?



TUTORIAL 1

Lernen Sie mehr über das
Funktionieren der EU-Institutionen
und wie LIFE Ihnen helfen kann,
Ihre Zukunft zu gestalten!

Bürger nehmen die EU allzu oft als abgehoben wahr und fühlen sich ohnmächtig in Anbetracht der komplexen Entscheidungen, die ihr tägliches Leben beeinflussen aber kaum Rücksicht auf lokale Gegebenheiten nehmen.

Aber **Brüssel ist näher als Sie glauben**. Mit Basiskenntnissen der europäischen Entscheidungsmechanismen und mithilfe engagierter Experten können auch Sie europäische Regelungen zu Ihrem Vorteil **beeinflussen**.

Die EU ist eine politische und wirtschaftliche Gemeinschaft von Staaten, die einen Teil ihrer Souveränitätsrechte abgeben. Im Bereich der Fischereiwirtschaft übertragen Mitgliedstaaten ihre Regelungskompetenzen an die EU, sobald sie ihr beitreten. Drei EU Institutionen spielen bei Entscheidungen im Fischereisektor eine wichtige Rolle: Die **Europäische Kommission, das Europäische Parlament und der Rat der Europäischen Union (der auch „Ministerrat“ oder nur „Rat“ genannt wird)**.

Die **Europäische Kommission** ist das „Exekutivorgan“ des EU Systems und **schlägt neue Gesetze vor**, die in Verhandlungen zwischen Parlament und Rat im Rahmen des „ordentlichen Gesetzgebungsverfahrens“ diskutiert und beschlossen werden.

Bei der Entwicklung neuer Gesetzgebungsvorschläge konsultiert die Kommission grundsätzlich Bürger und Interessengruppen (wie Fischer, Fischhändler etc.). Diese „offenen Konsultationsverfahren“ sind **Gelegenheiten Ihre Standpunkte zu äußern**.

2011 hat die Europäische Kommission beispielsweise einen Vorschlag zur Reform der Gemeinsamen Fischereipolitik präsentiert – der Prozess hat allerdings schon 2009 mit einer öffentlichen Konsultation begonnen. In diesem Rahmen wurde ein Grünbuch veröffentlicht, das auf die Probleme des Sektors hinwies. Alle EU Bürger (einschließlich der kleinen Fischer die LIFE gründeten) waren aufgefordert zu den neuen Regelungen betreffend die europäische Fischereiflotte und die Erhaltung der Fischbestände beizutragen.

Das **Europäische Parlament** setzt sich aus 751 Mitgliedern zusammen, die direkt von den Bürgern der EU gewählt werden. Die Abgeordneten treffen sich regelmäßig in sogenannten **Ausschüssen**. Alle 6 Wochen tagen die Parlamentarier, die in ihren jeweiligen politischen Fraktionen für Fischereipolitik zuständig sind im **PECH Ausschuss**. Hier werden Gesetzesvorschläge überprüft und Delegationen für Verhandlungen mit dem Rat über EU Verordnungen, Richtlinien etc. ernannt. Es ist daher wichtig im ständigen Kontakt mit Europaparlamentariern zu stehen (entweder direkt oder indirekt über LIFE) denn sie spielen eine wesentliche Rolle im Entscheidungsprozess und sind Ihnen politisch verantwortlich.

Der **Rat** setzt sich aus nationalen Ministern zusammen. Je nachdem welche Themen auf der Agenda stehen, treffen sie mehrmals im Jahr zusammen. Im Dezember wird zum Beispiel über die Aufteilung der Fangquoten unter den Mitgliedstaaten entschieden (zulässige Gesamtfangmengen oder TACs). In diesem Fall treffen die jeweiligen **Minister der Mitgliedstaaten zusammen, die für Fischerei zuständig sind**. Jeder Minister repräsentiert dabei seine Regierung und verteidigt nationale Interessen. Die Minister sind wesentliche Entscheidungsträger, deshalb ist es besonders wichtig, dass ihnen die Bedeutung der Kleinfischerei bewusst ist, um die Interessen dieses Sektors bei ihren Entscheidungen zu berücksichtigen.

Diese drei EU Institutionen werden von anderen Organen ergänzt, wie dem Ausschuss der Regionen, dem Europäischen Wirtschafts- und Sozialausschuss, dem Europäischen Gerichtshof etc... Im Regelfall macht jedoch die Kommission einen Vorschlag, das Parlament nimmt Änderungen vor und einigt sich auf eine gemeinsame Position. Schließlich kommen Rat und Parlament in einem komplexen Verfahren, das unter dem Vorsitz der Kommission stattfindet und **„Trialog“** genannt wird, überein. Die so beschlossenen Vorschriften werden letztendlich von den Mitgliedstaaten angewendet.

Diese Institutionen stehen auch in direktem und regelmäßigem Kontakt mit **nationalen und internationalen Stellen**. „Brüssel“ bleibt mit nationalen Ministerien in Verbindung um Prioritäten in den jeweiligen Ressorts auszuloten. Auf internationaler Ebene repräsentiert die EU ihre Mitgliedstaaten in **globalen Foren** wie der UNO – Generalversammlung, regionalen Fischereiorganisationen etc. In diesen Gremien werden internationale Abkommen diskutiert, die die Aktivitäten der Flotten in internationalen Gewässern, Fangbeschränkungen für wandernde Arten wie Thunfisch, Maßnahmen zur Erhaltung gefährdeter Arten usw. regeln.

In diesen komplexen nationalen, europäischen und internationalen Strukturen...

Was ist LIFEs Aufgabe und was kann LIFE für Sie tun?

Die Aufgabe von Low Impact Fishers of Europe (LIFE) ist es sicherzustellen, dass Ihre Interessen als kleine, nachhaltige Fischer vertreten werden und bei der Erarbeitung von politischen und rechtlichen Maßnahmen, die Auswirkungen auf Ihre Betriebe haben, berücksichtigt werden. Während Sie weiterhin Ihrer Arbeit nachgehen, kümmert sich LIFE um Ihre Zukunft indem wir uns aktiv für Sie und Ihre Interessen in Brüssel und bei nationalen Behörden einsetzen.

LIFE ist ein Dachverband, der von und für Fischer betrieben wird. Unser mehrsprachiges und engagiertes Team in Brüssel und anderen Regionen stellt sicher, dass die Stimme kleiner, nachhaltiger Fischer aus ganz Europa in den Entscheidungsgremien entsprechendes Gehör findet.

Zu diesem Zweck stehen wir mit EU Beamten, Europaparlamentariern, nationalen Entscheidungsträgern, Vertretern der Industrie, Wissenschaftlern und zivilgesellschaftlichen Organisationen in Kontakt. Wir vertreten Ihre Rechte im Rat, im Parlament, in der Kommission, in nationalen Ministerien und internationalen Gremien.

Wenn Sie direkt mit Entscheidungsträgern sprechen wollen, kann LIFE Sie dabei sowohl inhaltlich als auch finanziell unterstützen. Um Ihre Ziele zu erreichen, hilft LIFE Ihnen bei der terminlichen und strategischen Vorbereitung von Meetings mit Entscheidungsträgern.

LIFE bringt Ihnen „Brüssel“ näher und gibt Ihnen eine Stimme im Herzen Europas.

